



WEGE-Erfolgsgeschichte 2010 bis 2018

Wo stehen wir?

Wo wollen wir hin?

DOKUMENTATION

Institut für Regionalmanagement
Dr.-Ing. Andrea Soboth, Caroline Seibert

in Zusammenarbeit mit dem

WEGE-Büro der VGV Daun
Verena Welter, Daniel Weber

WEGE-KONFERENZ 2018

12. NOVEMBER | 18:00 UHR
FORUM DAUN

Ihre Meinung ist gefragt!

Diskutieren Sie mit uns über die Zukunft unserer Verbandsgemeinde und unserer Gemeinden.

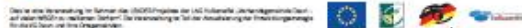
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung beim WEGE-Büro
(Tel.: 06592 939-225/227 oder E-Mail: wega@daun.de).

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf einen spannenden Abend freuen sich Bürgermeister Werner Klödner und das WEGE-Team!



www.daun.de/wega | www.leader-vulkanifel.de



Layout: Dieter Klas, VGV Daun, 2018

Die Teilnehmenden



Blick auf die Plakate

Hinweise zu den Plakaten

- 8 Jahre WEGE-Prozess (Start 2010)
- Vision der gesunden VG

⇒ Plakate stellen bisherige Erfolge dar
→ orientiert an den bisher bestehenden Handlungsfeldern der Entwicklungsstrategie

⇒ Nicht alle Projekt/Initiativen wurden durch den WEGE-Prozess ausgelöst. Aber alle tragen zur Umsetzung der VISION bei.
Damit sind sie dennoch Teil des WEGE-Prozesses.

The collage consists of approximately 15-20 individual posters and notes, each with a central theme related to the VG Daun development process. Key themes include:

- VG Daun engagiert!**: Focuses on citizen participation, mentioning "ca. 1500 ehrenamtlich Engagierte im WEGE-Prozess".
- Jugendforum**: Discusses youth involvement and "Haus & Jugend mit Café-Arzt".
- Unternehmer Frischfleisch**: Addresses local food production and "Gesundheits-ressourcen".
- VG Daun - wir unternehmen was!**: A central poster about local initiatives and "Anzeige Markt".
- VG Daun - Exklusivplan geht auf!**: Discusses planning and "Stadtmärkte".
- VG Daun - Erreichbar versorgt!**: Focuses on energy and "Dorf für den Dorf".
- VG Daun - Pro Energie!**: Discusses energy production and "Klimaschutz".
- VG Daun - Landschaft einseitig?**: Addresses landscape diversity and "Biodiversität".
- VG Daun - 12 Handlungsfelder**: A central poster listing 12 key areas of action.

Begrüßung und Einführung

Werner Klöckner



8 Jahre WEGE-Prozess – bisherige Erfolge

Verena Welter, Daniel Weber

Dr. Andrea Soboth, Caroline Seibert

WENIGER . ÄLTER . BUNTER

In der Verbandsgemeinde Daun leben -
in einer gesunden Welt zu Hause
Lebenswert-gesunder Lebens-, Wohn- und Wirtschaftsstandort

Verbandsgemeinde Daun

Wir berücksichtigen

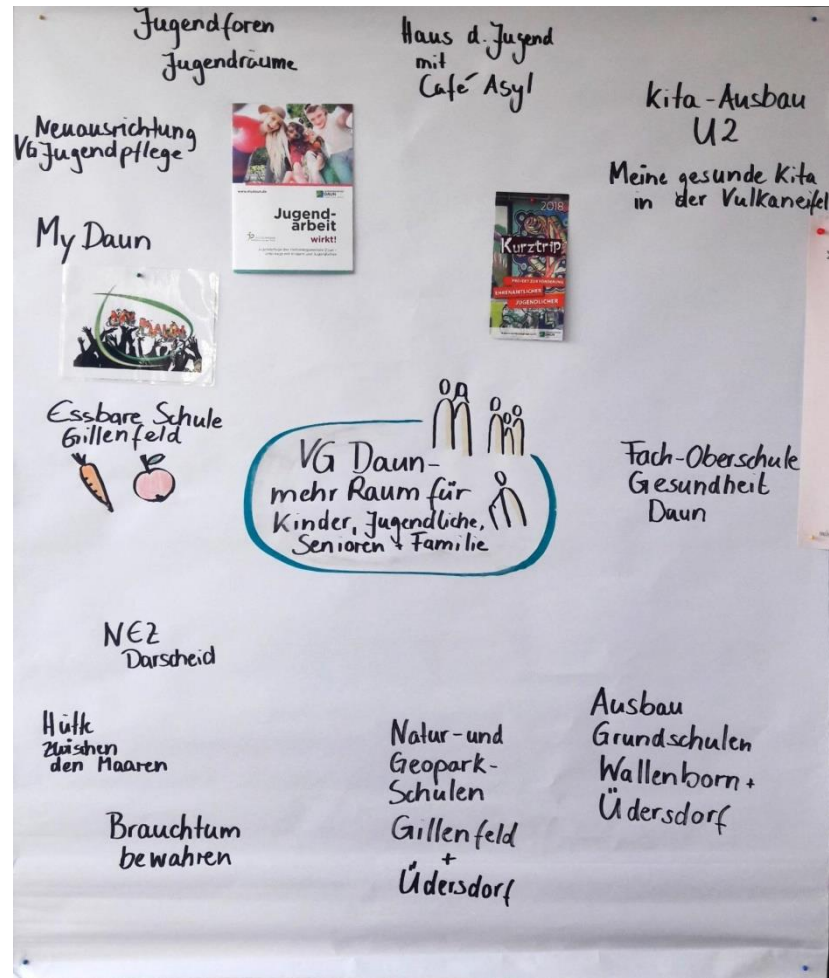
- den demographischen Wandel
- die soziale, ökonomische, ökologische Nachhaltigkeit
- die Auswirkungen auf alle gesellschaftlichen Gruppen
- Kooperationsmöglichkeiten
- die ganzheitliche Gesundheit

Bleiben . Zurückkommen . Herkommen

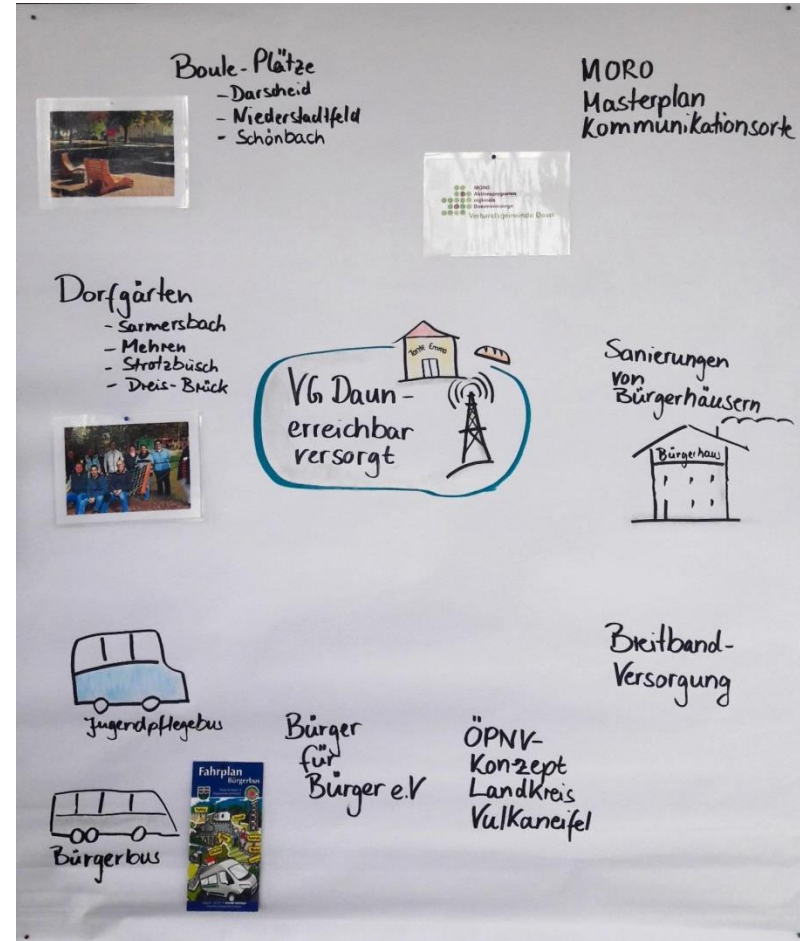
VG Daun – wir unternehmen was!



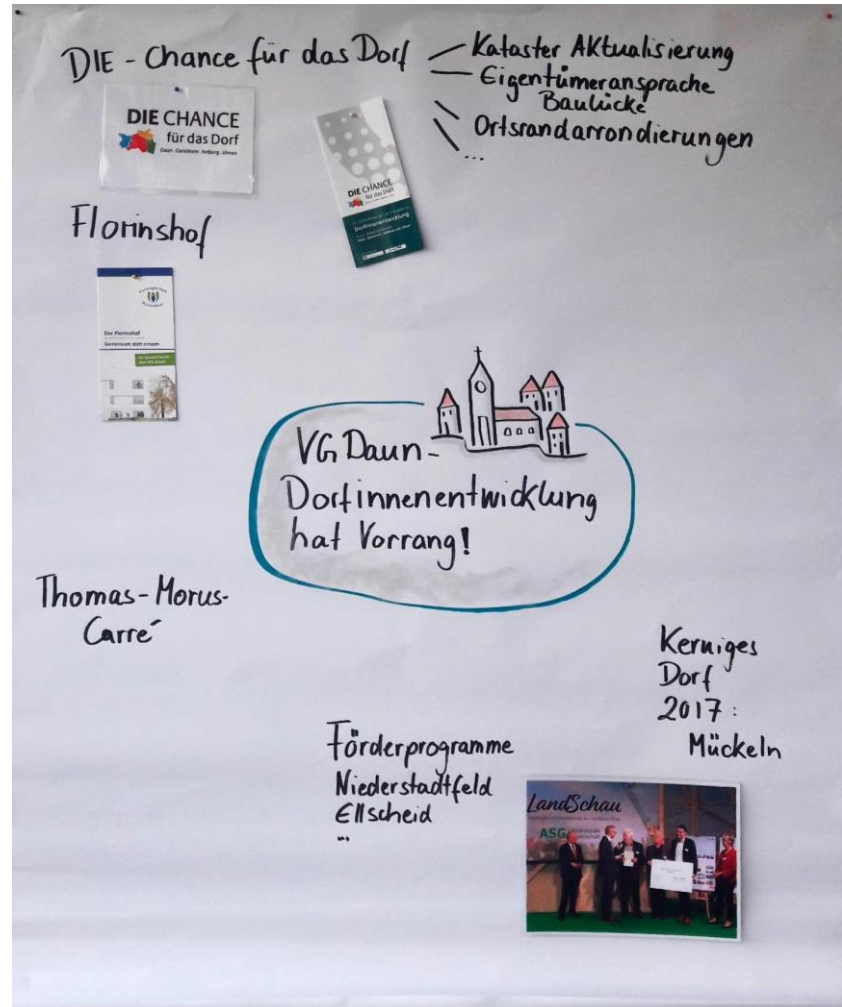
**VG Daun –
mehr Raum für Kinder,
Jugendliche, Familien
und Senioren!**



VG Daun – erreichbar versorgt!



VG Daun – Dorfinnenentwicklung hat Vorrang!



VG Daun – ist engagiert!

**Vh Daun-
engagiert!**

Stiftungen wie
- Bürgerstiftung gesunde
Vh Daun
- Stiftung Bürger für
Bürger e.V.

ca. 1500 ehrenamtlich Engagierte im WEGE-Prozess
(Mehrfach-Nennungen möglich)

Stiftungsrat der Bürgerstiftung, Bürger für Bürger e.V.,
Akteure der Zukunftskonferenzen und daraus entstandene Arbeitsgruppen,
Seniorenbeauftragte, Seniorencoaches, Mutmacher, WEGE-Botschafter, DIE-Botschafter,
Akkommodationsentwicklung/Genossenschaft am Pulvermaar, Dauner Viadukt von Jung bis Alt,
Niederstadtholder helfen einander, First Responder, Daun spielt,
Sternenwarte e.V., Seminargruppe "Meine Vulkaninsel im Wandel",
TZI-Stammtisch, Bürgerbusse,
Akteure in den Dörfern im Rahmen des Projektes "Engagierte Stadt",
Jugendgruppen, die aus Jugendforen entstanden sind,
Dauner Adventsknechten

Bürger für Bürger
Wir helfen einander!
Das ist das Ziel unserer Arbeit.
Wir helfen einander, indem wir
- unsere Fähigkeiten einbringen
- unsere Ressourcen teilen
- unsere Erfahrungen austauschen
- unsere Unterstützung anbieten

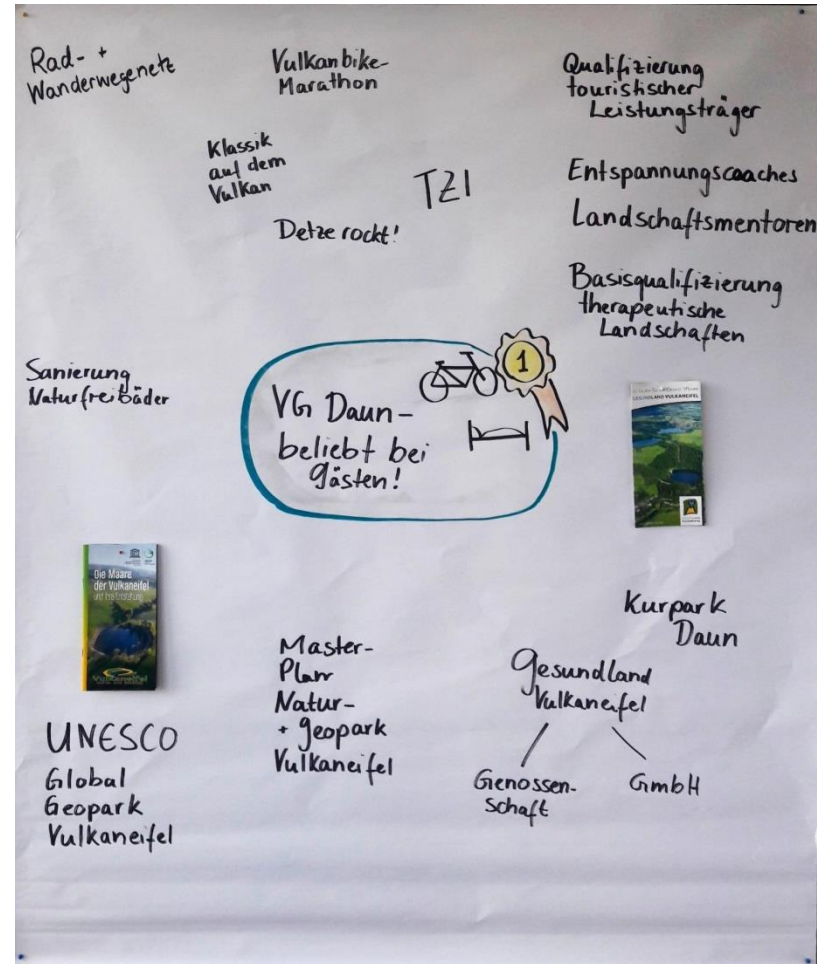
WEGE ALTE
WEGE ALTE
WEGE ALTE
WEGE ALTE

WEGE JUNGE
WEGE JUNGE
WEGE JUNGE
WEGE JUNGE

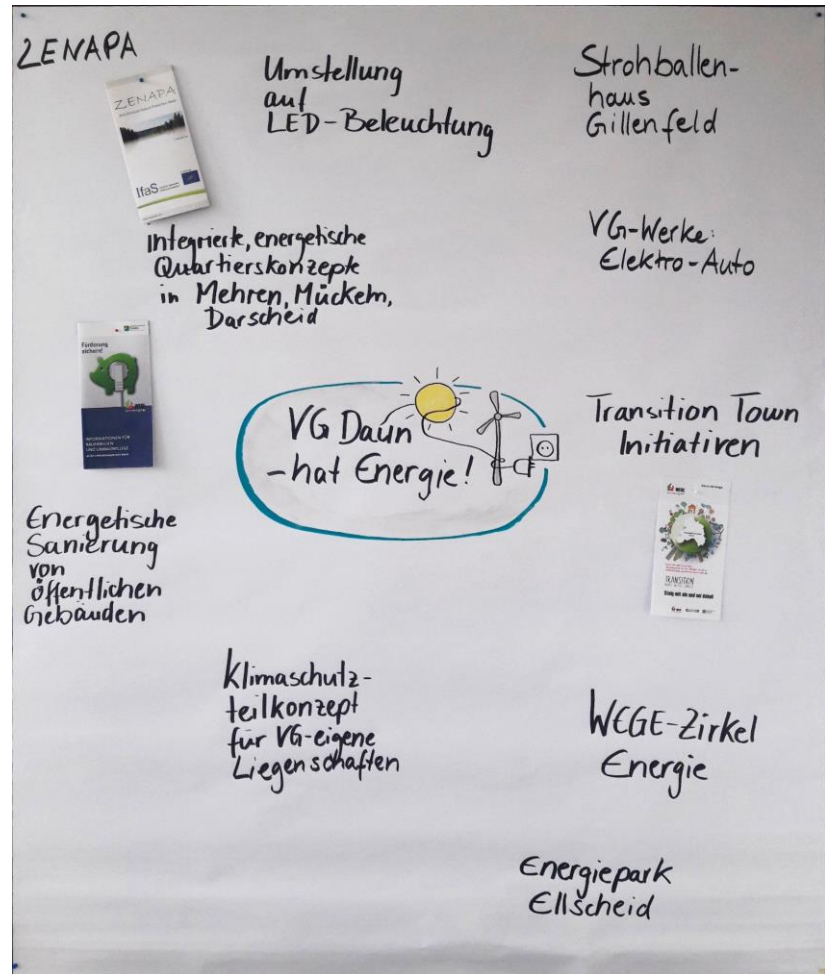
**DIE MUTMACHER
DURCHGANGSPUNKT
ZUR VERBUNDENHEIT
DAUN**

Sowie viele Aktive in Vereinen + politischen Gremien

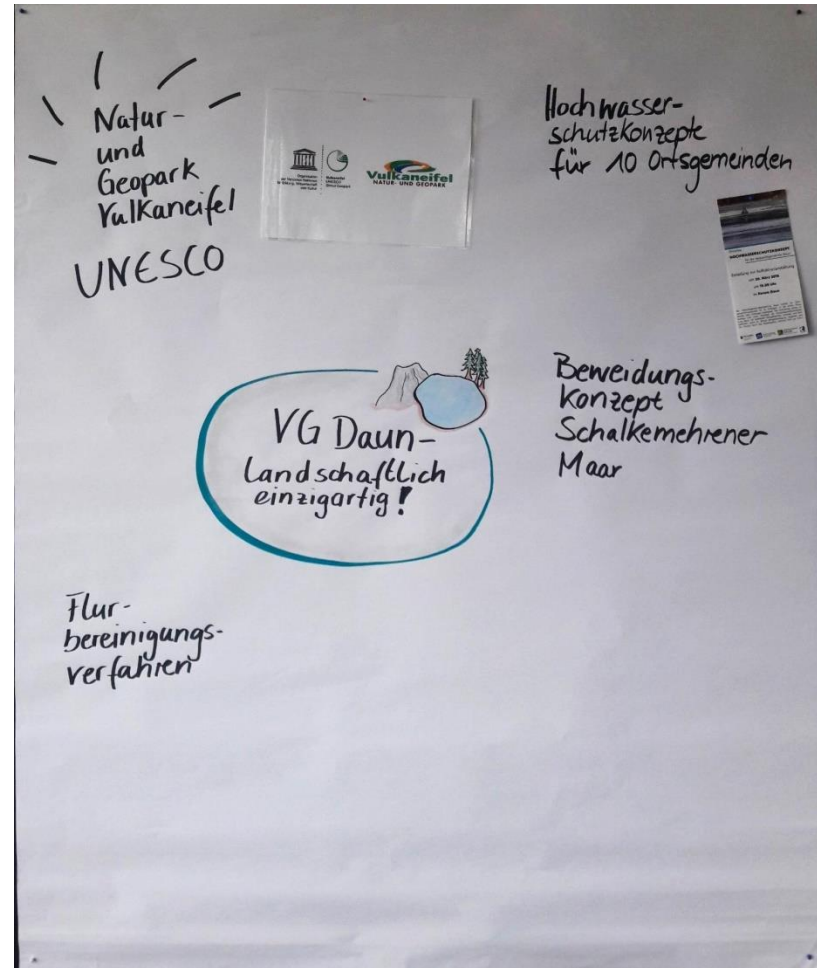
VG Daun – beliebt bei Gästen!



VG Daun – hat Energie!



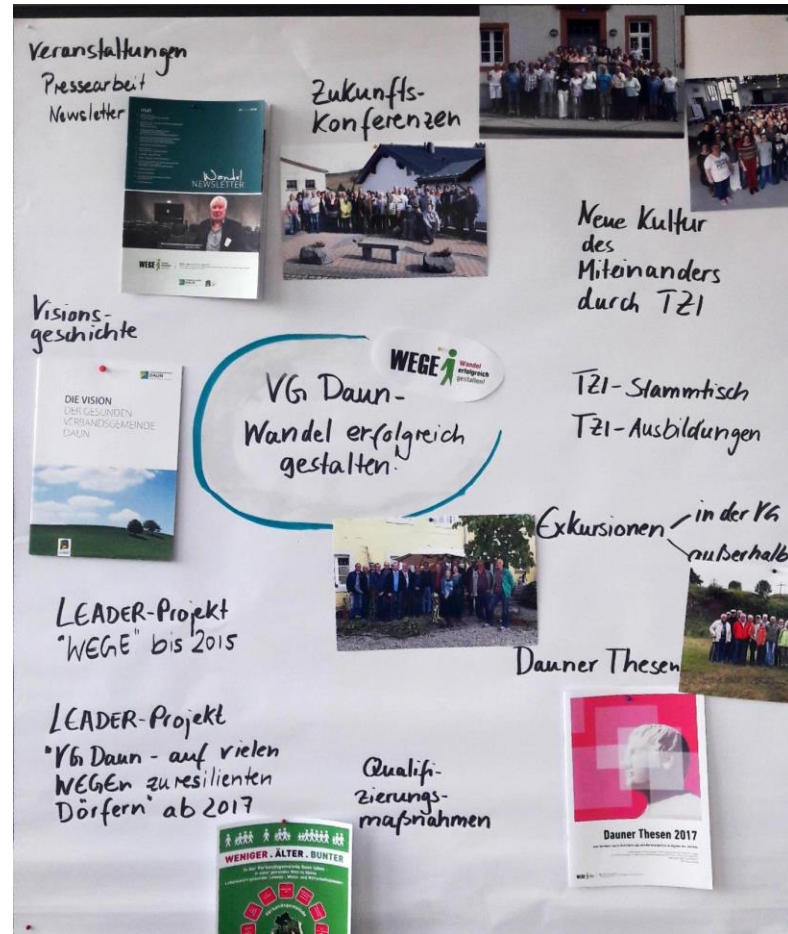
**VG Daun –
landschaftlich einzigartig!**



VG Daun – bekanntlich gut!



VG Daun – WEGE – Wandel erfolgreich gestalten!



Wo wollen wir hin?

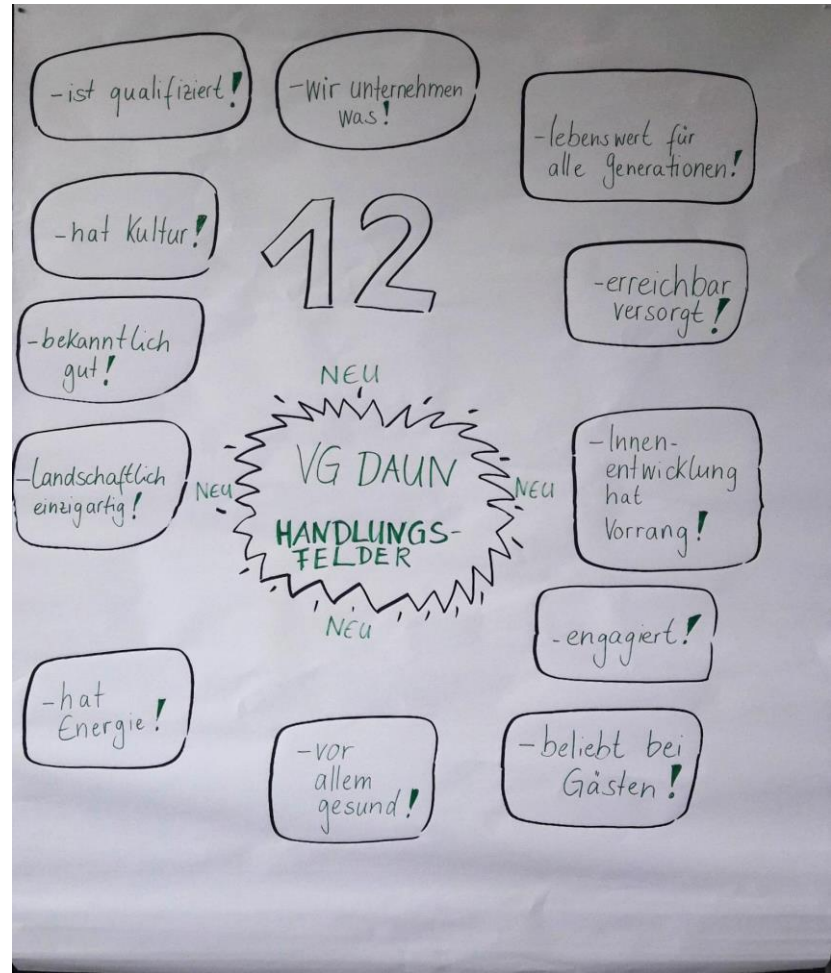


Dieses Angebot wird im Rahmen des ERDF-Verkaufsprüfungsinstrument (PFI) unter Berücksichtigung der Europäischen Union in der Form der Maßnahme "100.000.000 € für die Entwicklung von ländlichen Gebieten" im Rahmen der Initiative "Wandel erfolgreich gestalten!" im Rahmen der Initiative "Wandel erfolgreich gestalten!" im Rahmen der Initiative "Wandel erfolgreich gestalten!"

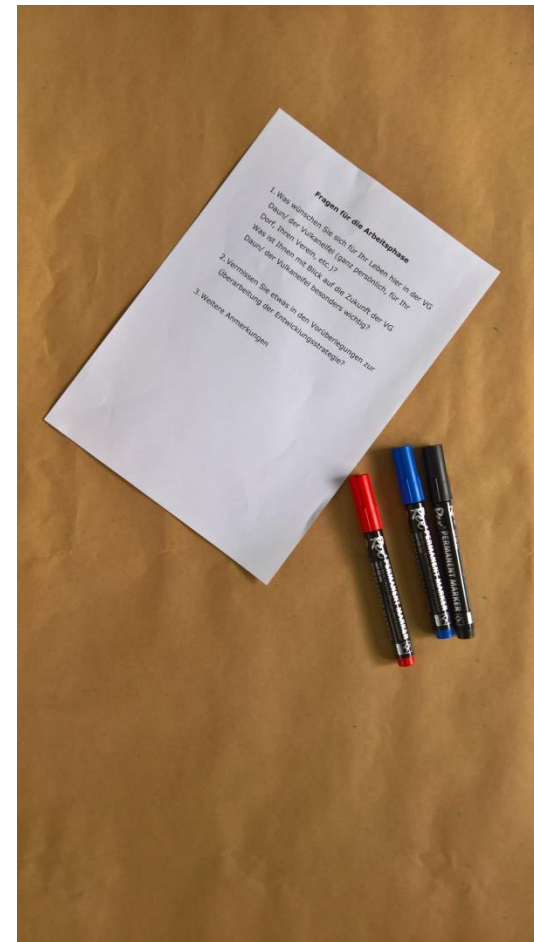
EUROPAISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Gebiets. Mehr Entwicklung des ländlichen Gebiets. Mehr Freiheit Europa in die ländlichen Gebiete



Neue Handlungsfelder (Entwurf)



Ihre Wünsche, Anregungen mit Blick auf die Zukunft unserer Verbandsgemeinde und unserer Gemeinden



VG Daun – auf vielen WEGEN zu resilienten Dörfern



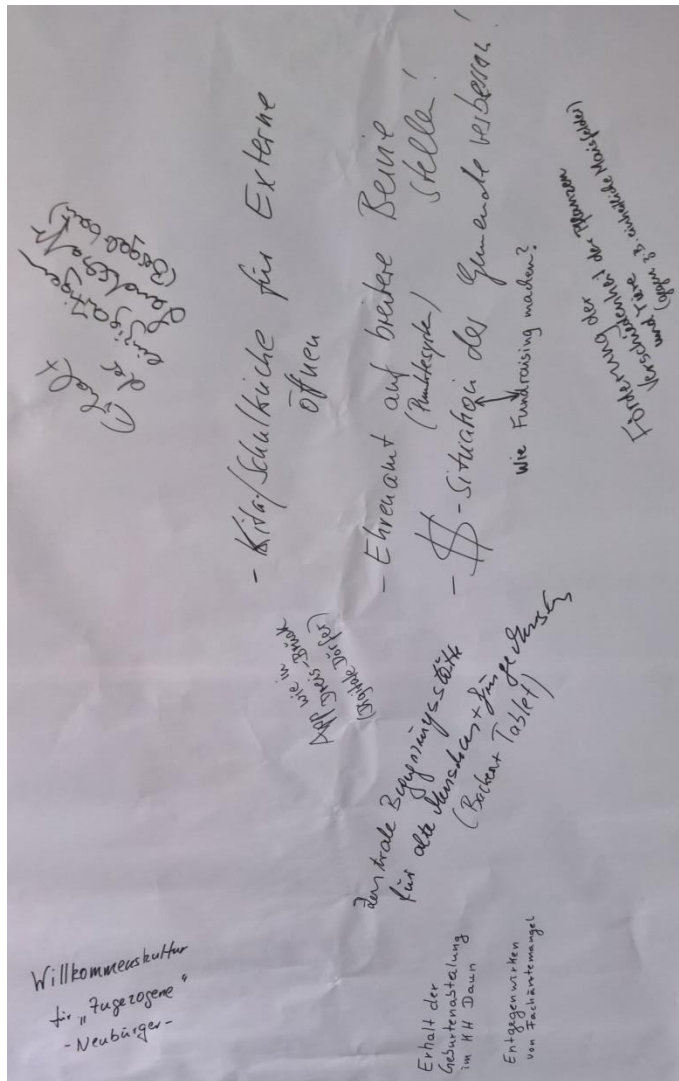
**VERBANDSGEMEINDE
DAUN**
MODERN . GESUND . INNOVATIV

WEGE  **Wandel
erfolgreich
gestalten!**

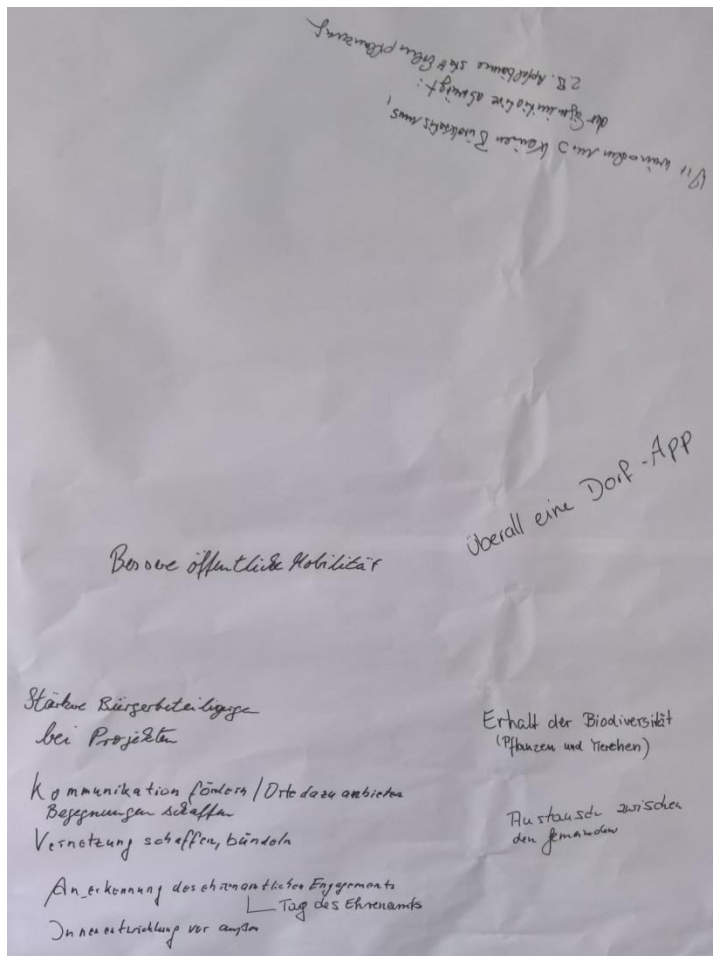
  Dieses Angebot wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms FLEISS, unter Berücksichtigung der Europäischen Regionalen Entwicklungsprogramme, von der Europäischen Union für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Wohnen und Energie, bereitgestellt.

EUROPEISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes, unter dem Fördertitel Europa in der deutschen Sprache





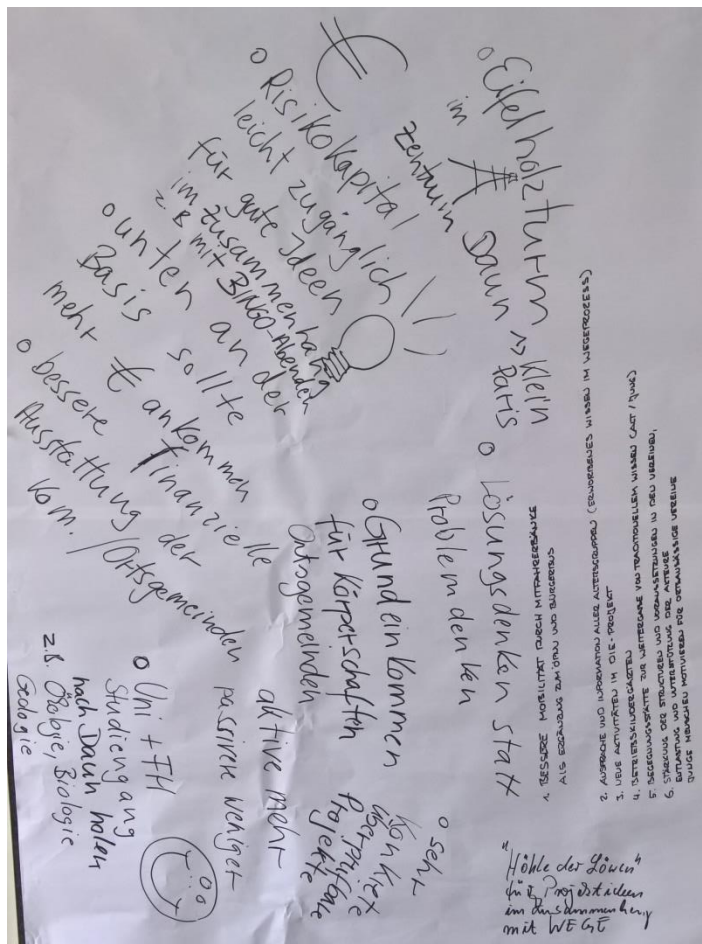
- Kita/Schulküche für Externe öffnen
- Ehrenamt auf breitere Beine stellen! (Punktesystem)
- Finanz-Situation der Gemeinde verbessern! >> Wie Fundraising machen?
- Förderung der Verschiedenheit der Pflanzen und Tiere (gegen z.B. einheitliche Maisfelder)
- App wie in Dreis-Brück (Digitale Dörfer)
- Zentrale Begegnungsstätte für alte Menschen + jüngere Menschen (Backen + Tablet)
- Erhalt der Geburtsabteilung im Krankenhaus Daun
- Entgegenwirken von Fachärztemangel
- Enthalt der einzigartigen Landschaft (Bergabbau)
- Willkommenskultur für „Zugezogene“ – Neubürger



- Bessere öffentliche Mobilität
- Überall eine Dorf-APP
- Erhalt der Biodiversität (Pflanzen und Tiere)
- Austausch zwischen den Gemeinden
- Stärkere Bürgerbeteiligungen bei Projekten
- Kommunikation fördern/ Orte dazu anbieten,
Begegnungen schaffen
- Vernetzung schaffen, bündeln
- Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements >>
Tag des Ehrenamts
- Innenentwicklung vor außen
- Wir wünschen uns keinen Bürokratismus,
der Eigeninitiative abwürgt: z.B. Apfelbäume
statt Erlenpflanzung

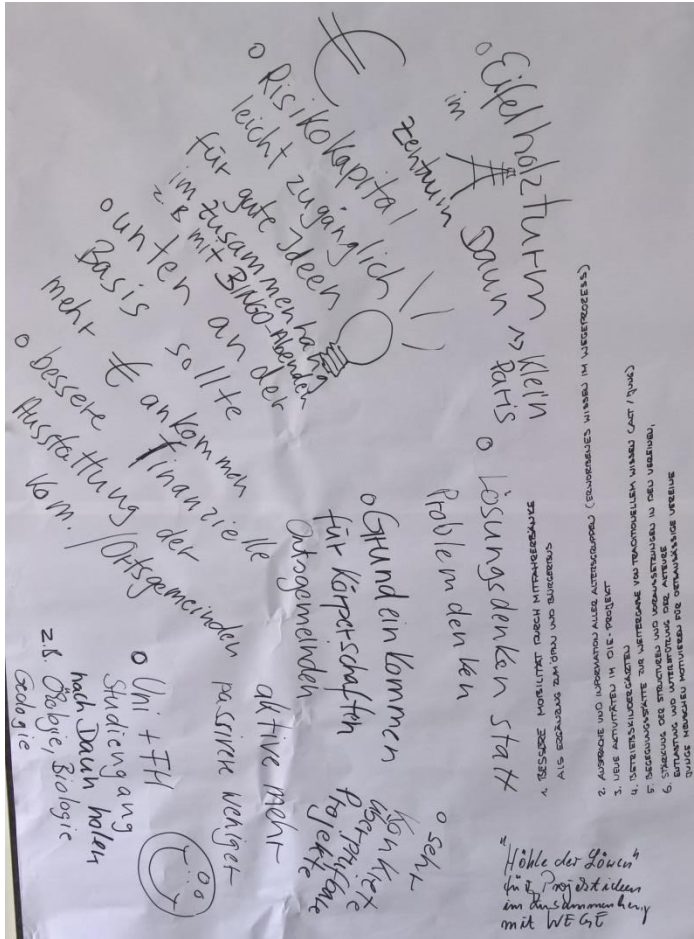
Teil 1:

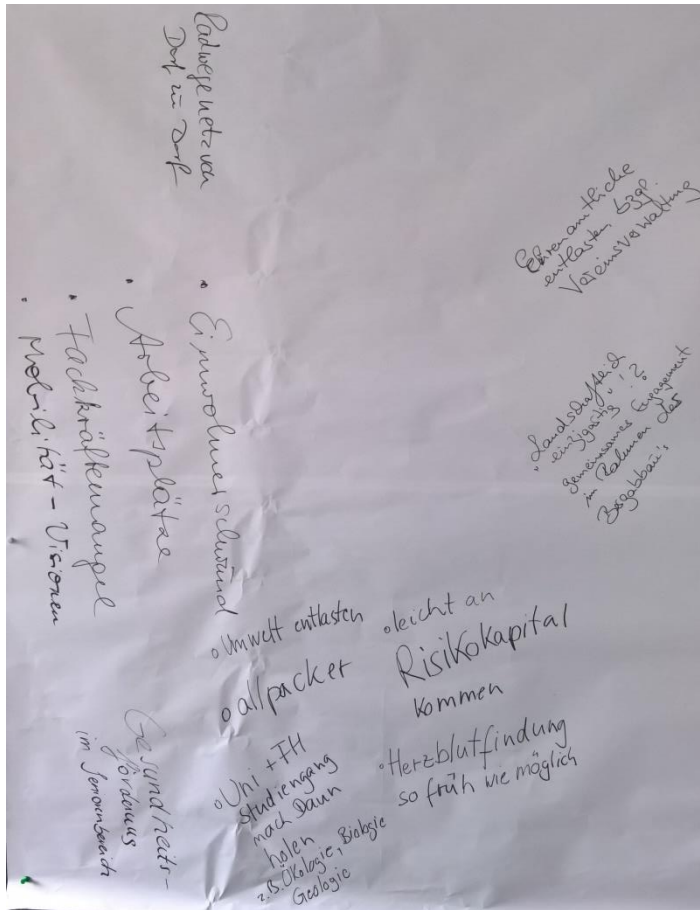
- Risikokapital leicht zugänglich für gute Ideen im Zusammenhang z.B. mit BINGO-Abenden
- Unten an der Basis sollten mehr Euro ankommen
- bessere finanzielle Ausstattung der Kommune/ Ortsgemeinden
- Uni + FH Studiengang nach Daun holen z.B. Ökologie, Biologie, Geologie
- Sehr konkrete überprüfbare Projekte
- Aktive mehr, passivere weniger
- Grundeinkommen für Körperschaften, Ortsgemeinden
- Lösungsdenken statt Problemdenken
- Eifelholzturm im Zentrum Daun >> Klein-Paris
- Bessere Mobilität durch Mitfahrerbanken als Ergänzung zum ÖPNV und Bürgerbus



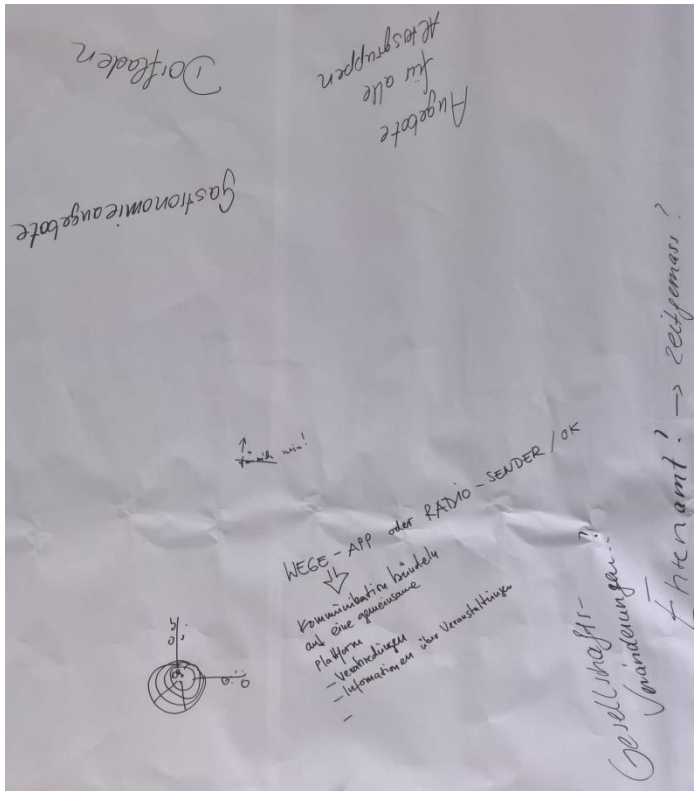
Teil 2

- Ansprache und Information aller Altersgruppen (erworbenes Wissen im Wegeprozess)
- Neue Aktivitäten im DIE-Projekt
- Betriebskindergärten
- Begegnungsstätte zur Weitergabe von traditionellen Wissen (Alt/Jung)
- Stärkung der Strukturen und Voraussetzungen in den Verein
- Entlastung und Unterstützung der Akteure
- Junge Menschen motivieren für ortsansässige Vereine
- „Höhle der Löwen“ für Projektideen im Zusammenhang mit WEGE

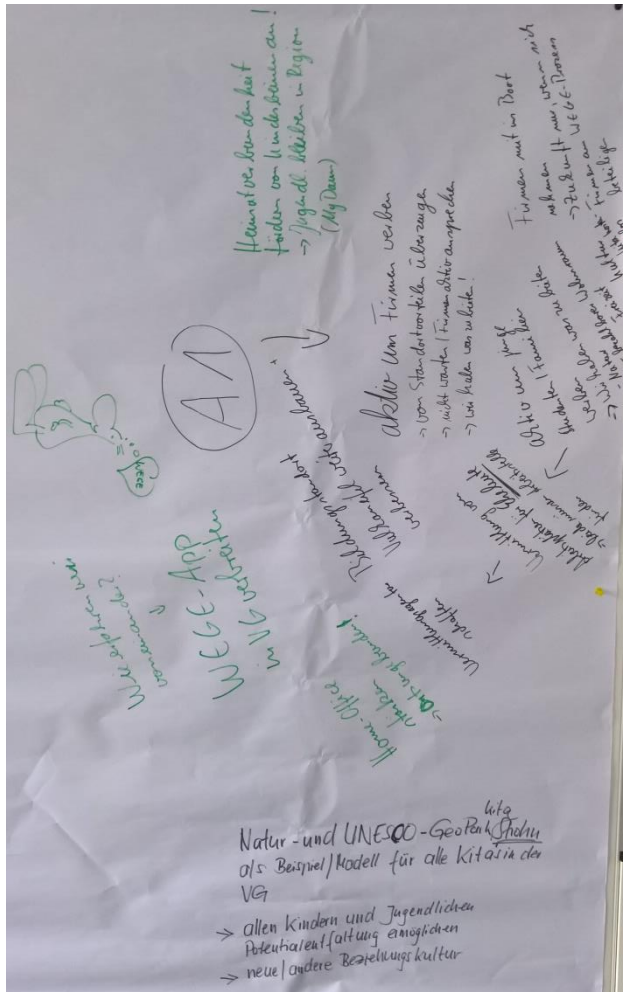




- Leicht an Risikokapital kommen
- Herzblutfindung so früh wie möglich
- Uni + FH Studiengang Nach Daun holen, z.B. Ökologie, Biologie, Geologie
- Umwelt entlasten
- „Allpacker“
- Ehrenamtliche entlasten, bzgl. Vereinsverwaltung
- Landschaftlich „einzigartig“!? Gemeinsames Engagement im Rahmen des Bergabbaus
- Gesundheitsförderung im Seniorenbereich
- Einwohnerschwund
- Arbeitsplätze
- Fachkräftemangel
- Mobilität-Visionen
- Radwegnetz von Dorf zu Dorf

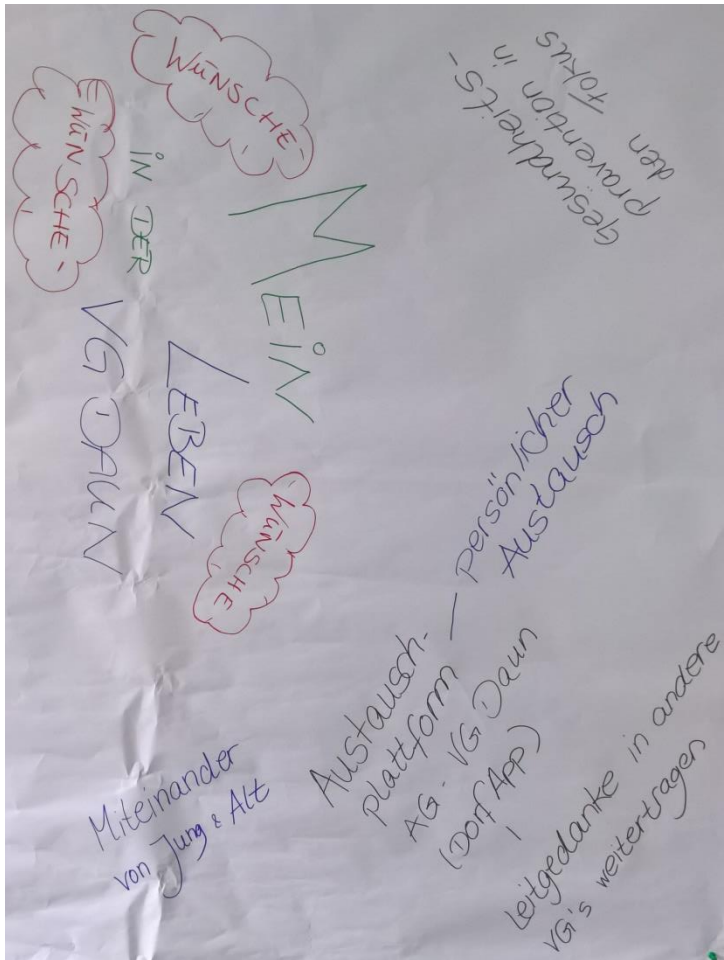


- Gesellschaftsveränderungen ...? Ehrenamt! >> zeitgemäß?
- Angebote für alle Altersgruppen
- Gastronomieangebote
- Dorfladen
- WEGE-APP oder RADIO-SENDER/ OK
- Kommunikation bündeln auf einer gemeinsamen Plattform
- >> Verabredungen
- >> Informationen über Veranstaltungen



Teil 2:

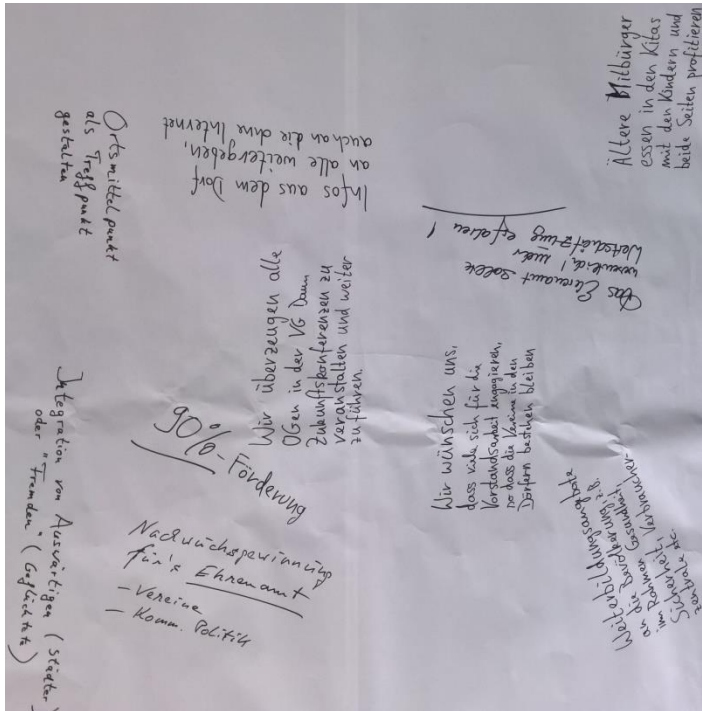
- Vermittlung von Arbeitsplätzen für Eheleute >> beide müssen Arbeitsstellen finden >> Vermittlungsagentur schaffen
- Bildungsstandort Vulkaneifel weiterausbauen + verbessern
- Home-Office stärken >> ortsungebunden!
- Wie erfahren wir voneinander? >> WEGE-App in VG verbreiten
- Natur- und UNESCO-GeoPark-Kita Strohn als Beispiel/Modell für alle Kitas in der VG
- Allen Kindern und Jugendlichen Potentialentfaltung ermöglichen
- Neue/andere Beziehungskultur

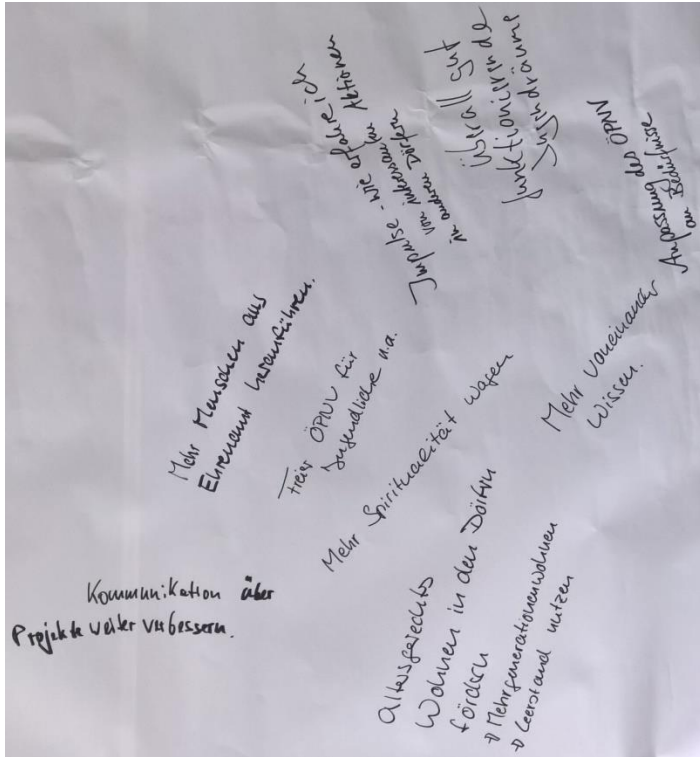


- Mein Leben in der VG Daun – Wünsche
- Miteinander von Jung & Alt
- Gesundheitsprävention in den Fokus
- Austauschplattform AG - VG Daun (Dorf App)
- Persönlicher Austausch
- Leitgedanke in anderen VG's weitertragen

Teil 1:

- Ältere Mitbürger essen in den Kitas mit den Kindern und beide Seiten profitieren.
- Weiterbildungsangebote für die Bevölkerung wie z.B. im Rahmen von Gesundheit, Sicherheit, Verbraucherzentrale etc.
- Wir wünschen uns, dass sich viele für die Vorstandsarbeit engagieren, sodass die Vereine in den Dörfern bestehen bleiben.
- Infos aus dem Dorf an alle weitergeben, auch an die ohne Internet.
- Wir überzeugen alle OGN in der VG Daun Zukunftskonferenzen zu veranstalten und weiterzuführen.
- Das Ehrenamt sollte wesentlich mehr Wertschätzung erfahren!





- Mehr voneinander wissen
- Anpassung des ÖPNV an Bedürfnisse
- überall gut funktionierende Jugendräume
- Mehr Spiritualität wagen
- Impulse - wie erfahre ich von interessanten Aktionen in anderen Dörfern?
- Altersgerechtes Wohnen in den Dörfern fördern
 - >> Mehrgenerationenwohnen
 - >> Leerstand nutzen
- Freier ÖPNV für Jugendliche u.a.
- Mehr Menschen ans Ehrenamt heranzuführen
- Kommunikation über Projekte weiter verbessern

1) Die Kommunikation zwischen den Generationen im Dorf und zwischen den (Nachbar) Dörfern wird gefördert z. B. vom Jugendraum zum Mehrgenerationenraum

Hilfsbereitschaft in der Dorfgemeinschaft aufrecht erhalten und weiter entwickeln

Mit gutem Beispiel vorangehen
Neue Projekte (Sachen) ausprobieren
durch positive Erfahrungen andere Menschen mitziehen
durch negative Erfahrungen gemeinsam Lernen,
andere Wege, Verbesserungen finden

- Die Kommunikation zwischen den Generationen im Dorf und mit den (Nachbar)-Dörfern weiter fördern, z.B. vom Jugendraum zum Mehrgenerationenraum
- Hilfsbereitschaft in der Dorfgemeinschaft aufrecht erhalten und weiter entwickeln
- Mit gutem Beispiel vorangehen
- Neue Projekte (Sachen) ausprobieren
- Durch positive Erfahrungen andere Menschen mitziehen
- Durch negative Erfahrungen gemeinsam Lernen, andere Wege, Verbesserungen finden